



Gemeindevorstandssitzung vom 6. Oktober 2026

Anwesend: Högger Daniel, Gemeindepräsident (Vorsitz)
Carnot René, Vizepräsident
Jenal Eduard, Vorstandsmitglied
Jenal Thomas, Vorstandsmitglied
Wimmer Daniela, Vorstandsmitglied

Altkleidersammlung vom November 2026

Am 05. November 2026 findet die zweite Altkleidersammlung des laufenden Jahres statt. Wie bereits im Mai 2026 werden die Altkleider wieder in Samnaun Dorf und in Samnaun-Compatsch gesammelt, und zwar wie folgt:

Donnerstag, 05. November 2026

- 09.00 Uhr – 10.15 Uhr Schulhausareal Samnaun-Compatsch (Parkplatz)
- 10.45 Uhr – 12.00 Uhr Chasa Riva Samnaun Dorf (Parkplatz)

Altkleider können in den entsprechenden Sammelsäcken, welche bei der ARA, der Sennerie und auf der Gemeindekanzlei bezogen werden können, während der oben publizierten Zeiten an den entsprechenden Sammelplätzen abgegeben werden.

Laut Umweltverein Werkstatt Bezirk Landeck findet die nächste Altkleidersammlung voraussichtlich am Donnerstag, 03. Juni 2027, statt.

Ehemalige Kehrrechtdeponien, Bericht der technischen Untersuchungen

Die ehemalige Kehrrechtdeponien in Samnaun – Motnaida, Clis da Ravaisch und Plan sind im Kataster der belasteten Standorte (KbS) als belasteter Standort mit Untersuchungsbedarf eingetragen.

Vor einigen Jahren hat die Gemeinde Samnaun auf Aufforderung des Amtes für Umwelt und Natur (ANU) die ehemaligen Kehrrechtdeponien historisch untersucht. In einem zweiten Schritt hat das Amt für Umwelt (ANU) die Gemeinde aufgefordert, eine technische Untersuchung nach Altlasten bei den ehemaligen Kehrrechtdeponien in Samnaun durchzuführen.

Aufgrund dieser Aufforderung beauftragte der Gemeindevorstand an der Sitzung vom 07. Mai 2025 die Firma Baugeologie und Geo-Bau-Labor AG mit der Durchführung der technischen Untersuchungen nach Altlastenrecht.

Die entsprechenden Untersuchungsberichte der Baugeologie und Geo-Bau-Labor AG liegen nun vor. Die Untersuchungen zeigen, dass alle drei ehemaligen Kehrrechtdeponien als belastete Standorte ohne Sanierungs- und Überwachungsbedarf eingestuft werden.

Der Gemeindevorstand nimmt die Untersuchungsberichte zur Kenntnis. Dem ANU sind die Untersuchungsberichte für eine abschliessende Stellungnahme zuzusenden.

Felssturz Muttler, Sperre Wanderweg

Mitte September 2026 ereignete sich unterhalb des Muttlers aufgrund der durch den Permafrost bedingten veränderten Verhältnisse ein grösserer Felssturz.

Aufgrund des Felssturzes wurde am 25. September 2026 durch die lokalen Naturgefahrenberater (LNB) der Gemeinde, Claudio Kleinstein und Emil Denoth empfohlen, den bestehenden Wanderweg zwischen dem Rossbodenjoch und dem Muttler bis auf Weiteres offiziell zu schliessen. Grund dafür ist insbesondere die weiterhin bestehende Steinschlaggefahr. Aufgrund der veränderten Verhältnisse entspricht der bestehende Wanderweg zudem nicht mehr den Anforderungen an einen Bergwanderweg.

Anlässlich des Treffens wurde insbesondere die Frage erörtert, ob künftig eine oder zwei alternative Routen vom Rossbodenjoch und allenfalls auch vom Maisasjoch (Furcla Maisas) zum Gipfel des Muttlers geführt werden könnten, allenfalls als Alpinwanderweg mit blau-weiße Markierung.

Der Gemeindevorstand beschliesst, dass der Wanderweg zum Muttler aus Sicherheitsgründen bis auf Weiteres geschlossen bleibt.

Im Frühling 2027 wird die mögliche Führung einer alternativen Route zum Muttler, allenfalls als Alpinwanderweg mit blau-weißer Markierung, geprüft und ausgearbeitet.

Samnaun, 13.10.2026